

Biologisches Pflanzgut:

Angebotsliste ab sofort auf www.organicXseeds.de

Bisher hat der Beratungsdienst Ökologischer Obstbau Weinsberg dankenswerterweise die Führung der Angebotsliste an verfügbarem biologischem Pflanzgut erstellt und vor allem aktiv für deren Aktualität gesorgt. Aus Arbeitskapazitätsgründen wird diese Dienstleistung in Abstimmung mit Baumschulern, Beratern, FÖKO, Bioland-Fachaussschuß Obst und dem FiBL Deutschland künftig auf der Internetplattform www.organicXseeds.de bereitgestellt werden. **D.h ab sofort ist das verfügbare Bio-Sortiment der Baumschulen in einer Übersicht innerhalb der Datenbank organicXseeds abrufbar (<http://www.organicxseeds.com>).** Die Baumbestellung muss dann aber direkt beim entsprechenden Anbieter erfolgen.

Hierbei sind alle Anbieter von Biobaumschulware aufgefordert, die eigenen Bestände regelmäßig und unaufgefordert selbstständig zu melden.

Diese Verfügbarkeitsliste wird dann auch relevant werden bei der Erteilung von Ausnahmegenehmigungen zur Verwendung von konventionellem Pflanzgut. Bitte beachten, dass hierbei künftig in der neuen Regelung

- der Bio-Obstbaubetrieb 12 Monate vor dem geplanten Pflanztermin eine Bestellung über die gewünschte Sorte bei einer Bio-Baumschule oder einem Zwischenhändler getätigt hat.
- es eine Ausnahme nur dann geben wird, wenn trotz termingerechter Bestellung unerwartet keine Jungbäume, die den vereinbarten Mindestanforderungen entsprechen, geliefert werden können.

d.h. für die anstehende Pflanzsaison:

Sofern kein Bioangebot auf der OrganicXseeds-Liste für gewünschte Sorte vorliegt, sollte Kontakt mit der Kontrollstelle aufgenommen werden. Die Umsetzung der Neuregelung und Einführung liegt bei den Kontrollbehörden der Bundesländer und sollte deshalb über die Kontrollstellen unbedingt erfragt werden.

d.h. für die Pflanzsaison 2012/13 (alle Bundesländer):

Wer nicht nur vom Angebot im Herbst abhängig sein will, muss bereits jetzt Baumbestellungen bei Biobaumschulen für Pflanzsaison 2012/13 tätigen.

Andernfalls kann nur auf das bestehende Bio-Angebot im Herbst 2012 zurückgegriffen werden. Sofern keine Bestellung vorliegt, wird es Ausnahmen für konventionelles Pflanzgut dann nicht mehr geben.

Philipp Haug
E-Mail: haug@foeko.de